

Dresden, 30.11.2020

Änderungsantrag zur Vorlage V0549/20

11/1/1

Gegenstand: Baubeschluss 46. Oberschule – Ersatzneubau Zweifeld-Schulsporthalle

Die Vorlage wird um einen zusätzlichen Punkt ergänzt:

5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, umgehend die Planungen für den Umgang mit der alten Bestandssporthalle auf dem Schulgrundstück der 117. Grundschule und die Neugestaltung des Außengeländes voranzutreiben und umzusetzen. Dabei ist insbesondere die Schulgemeinschaft intensiv einzubeziehen und Vorschläge, wie zur Entwicklung eines Jugendkulturzentrums mit außerschulischen Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche im Stadtteil zu prüfen. Eine entsprechende Vorlage ist dem Stadtbezirksbeirat Plauen und dem Stadtrat bis 30.06.2021 vorzulegen.

Begründung:

Die 117. Grundschule stellt sich mit herausragender Arbeit von Lehrkräften, Erziehern/-innen und weiterem unterstützenden pädagogischen und interkulturellem Personal einer herausfordernden Arbeit. War diese Schule durch ihre Nähe zur TU Dresden viele Jahre lang gekennzeichnet als sehr internationale Schule mit Kindern aus aller Welt, haben die Entwicklungen der vergangenen Jahre, insbesondere eine Schmutzkampagne eines AfD-Bundestagsabgeordneten zu großer Verunsicherung und Wegbleiben insbesondere deutscher Eltern geführt. Trotzdem leisten engagierte Mitarbeiter/-innen und Eltern eine hervorragende schulische und Integrationsarbeit. Die LHD hat dies zuletzt mit der Sanierung der Schule und zuvor mit dem Neubau der modernen 2-Feld-Sporthalle unterstützt. Mit dieser sind jedoch große Teile des Außengeländes weggefallen, da die alte Sporthalle zunächst zur Weiternutzung durch die 46. Oberschule und den Vereinssport erhalten blieb. Diese Entscheidung war bereits im Sommer 2014 sowohl im SBR Plauen wie im Stadtrat höchst strittig und fand schließlich auch keine Mehrheit. Inzwischen sind, wie von den Eltern damals befürchtet, 6 Jahre vergangen, in denen die alte Sporthalle an der 117. GS weiterhin stand. Nun legt die Verwaltung erneut eine Vorlage für den Neubau der Sporthalle der 46. OS vor, die wieder keinen Abriss der alten Sporthalle vorsieht. In einem Gespräch Anfang März 2020, zu dem Eltern der 117. GS eingeladen hatten, wurde u.a. der Vorschlag aus der Schulgemeinschaft geäußert, den fehlenden Freizeitmöglichkeiten im Stadtteil hier mittels eines öffentlich zugänglichen Treffs in Zusammenarbeit mit einem Jugendhilfeträger zu begegnen.

Nicole Koitzsch



Dana Frohwieser